

Orientierungshilfe / Dojo-Regeln

Damit du von einem optimalen Kurs und einer guten Trainingsatmosphäre profitieren kannst bedarf es einiger Dojo-Regeln. Dein Beitrag ist ein wichtiger Bestandteil.

Sauberkeit und Hygiene:

- Schuhe: Beim Eingang ablegen
- Füsse waschen: Vor jedem Training. Deine Trainingskollegen/innen sind dir dankbar

Verletzungen vorbeugen:

- Finger- und Fussnägel: Kurzgeschnittene Finger- und Fussnägel verhindern Verletzungen
- Gesundheit: Gesundheitlich Beeinträchtigungen bitte bei Vertragsabschluss mitteilen
- Schmuck: Bitte entferne vor dem Training alle deine Schmuckstücke; auch sie sind für dich und deine Trainingspartner/innen ein Gefahrenpotential
- Alkohol: Karate ist eine Disziplin, bei der viel Präzision verlangt wird. Verzichte deshalb vor dem Training auf Alkohol

Ordnung:

- Kaugummi etc.: Gehören während dem Training nicht in den Mund
- Rauchen: Ist im ganzen Karate-Center verboten
- Garderobe: Damit alle genügend Platz haben bitte die Kleidungsstücke an den Kleiderhaken anbringen oder in den dafür vorgesehenen Schränken ablegen. Bei Verlust von Kleidung, Schmuck oder anderen Wertgegenständen kann keine Haftung übernommen werden

Training:

- Pünktlichkeit: Wird sehr geschätzt. Solltest du dennoch einmal zu spät erscheinen warte bitte am Dojo-Rand, bis der Sensei dich hereinbittet
- Begrüssung: In folgenden Situationen sollte als Zeichen des Respekts und der Achtung mit einer Verneigung gegrüsst werden:
 - vor dem Betreten des Dojos
 - beim Verlassen des Dojos
 - vor und nach Partnerübungen

Allgemeines:

- Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer/innen
- Sistierung: Mit folgenden Begründungen kann ein Time-Stop von min. zwei und max. zwölf Monaten bewirkt werden:
 - Krankheit / Unfall
 - Auslandsaufenthalt
 - Schwangerschaft
- AGB: Die AGB sind Grundbestandteil eines Vertrages.